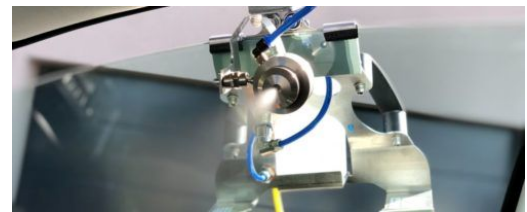


Desinfektion von Räumen und Fahrzeugen im Kaltvernebelungsverfahren mit Wasserstoffperoxid.

Vermeidung von Infektionen ist wesentlich einfacher als ihre Bekämpfung

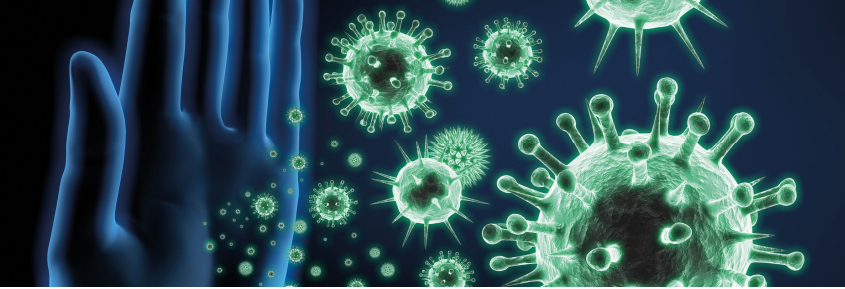


Mit den mobilen Generatoren werden alle Oberflächen in Räumen und Fahrzeugen im Kaltvernebelungsverfahren mit Wasserstoffperoxid desinfiziert. Die Geräte erzeugen ein feines und schwebefähiges Aerosol, welches den Raum von allen Seiten bis in die hinterste Ecke durchdringt, und dies, ohne Spuren oder toxische Rückstände zu hinterlassen, da das Mittel in Wasserdampf und Sauerstoff abgebaut wird.

Die Forschung hat gezeigt, dass H_2O_2 bei der Abtötung von Mikroben auf Oberflächen sehr viel effektiver ist, als konventionelle Reinigungsmethoden. Die Silberionentechnologie verbessert den Desinfektionseffekt und ermöglicht einen Langzeitschutz. Ausserdem ist die hochwirksame Vernebelungstechnologie validierbar, wirtschaftlich und umweltfreundlich.

Die Anforderungen an die Hygiene in Spitälern, Forschung, Produktion, Praxis und vielen weiteren Einrichtungen nehmen ständig zu. Unsere Produkte und Leistungen schützen Menschen und Materialien auf natürliche und schonende Art und Weise vor Infektionen und Kontaminationen. Dabei spielt die Prävention eine besondere Rolle, denn die Vermeidung von Infektionen ist wesentlich einfacher als ihre Bekämpfung.

Multiresistente und immer neue Erreger, eine veränderte Patientenstruktur, demographischer Wandel, Personalmangel sowie Zeitdruck erhöhen die Infektionsrisiken. Unser Konzept ist es, schädlichen Keimen jede Verbreitungsgrundlage zu nehmen, und dies auf dreidimensionale Weise.



Vernebelung ist hochwirksam gegen alle Mikroorganismen, auch gegen das aktuell bedrohliche SARS-CoV-2 Coronavirus

Unzureichende Hygienemassnahmen

Das neuartige Coronavirus stellt sowohl Spitäler, Rettungsdienste und den Bevölkerungsschutz, als auch Unternehmen vor neue Herausforderungen. Bislang ausreichende Basis-Hygienemassnahmen sind nicht mehr sicher.

Zuverlässig desinfiziert

Die Desinfektion mit Wasserstoffperoxid im Kaltvernebelungsverfahren eliminiert das SARS-CoV-2 Virus auf allen Oberflächen auf dreidimensionale Weise. Selbst Ritzen, Ecken, poröse Oberflächen und Teppiche werden zuverlässig desinfiziert.

Vollautomatisch und rückstandslos

Ausserdem funktioniert die Vernebelungstechnologie vollautomatisch. Sie dauert knapp 5 Minuten und nach 30-90 Minuten Ruhezeit ist die Desinfektion rückstandslos abgeschlossen. Überall wo sich mit dem Coronavirus infizierte Personen aufgehalten haben, empfehlen wir die entsprechenden Räume und genutzten Fahrzeuge mit den Desinfektionsgeräten zu dekontaminieren.

Das leistungsfähige Desinfektionsmittel Diosol-19 erfüllt höchste Ansprüche in Sachen mikrobiologischer Wirksamkeit, langlebiger Materialqualität und elektronischer Beständigkeit ebenso wie die Prüfung nach EN-Normen, Arbeitsschutz und nationalen Richtlinien.

Der Wirkungsbereich des hocheffektiven Breitband-Wasserstoffperoxid-Desinfektionsmittels umfasst gramnegative und grampositive Bakterien (einschliesslich Legionellen), aerobe Sporenbildner, Hefen und Schimmelpilze sowie wesentliche humanpathogene Viren (u.a. Herpes, Hepatitis, HIV, Influenza, Noroviren, Adenoviren, Coronaviren etc.).

Der Einsatz unserer Desinfektionsgeneratoren in Kombination mit Diosol-19 garantiert eine perfekte Raum- und Fahrzeug-Desinfektion. Ausserdem hinterlässt es im Gegensatz zu Produkten auf Formaldehyd- oder Chlor-Basis keinerlei Rückstände, da das Mittel in Wasserdampf und Sauerstoff abgebaut wird.

Einsatzgebiete

Krankenhäuser, Zivilschutzräume, Rettungswagen & Polizeifahrzeuge

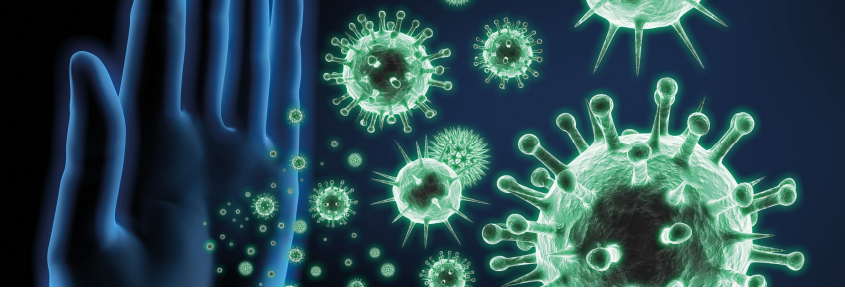
Busse, Wohnmobile, Mietautos & andere Fahrzeuge

Wartezimmer & Behandlungsräume in Arzt- und Zahnarztpraxen

Hotelzimmer, Wellnessbereiche, Restaurants & Grossküchen

Passagierschiffe, Flugzeuge, Öffentliche Verkehrsmittel & Bergbahnen

Sportanlagen, Stadion, Kongresscenter, Altenheime & viele mehr



Das Hygiene-Validierungspaket - Das sind Ihre Vorteile

Wir machen Hygiene sichtbar!

Sporadische Hygieneprotokolle als wichtiges Beweis- und Validierungsinstrument:

Reputationsgewinn durch kompetentes Hygienemanagement, Stärkung des Kundenvertrauens und Intensivierung der Kundentreue

Für unsere Desinfektionsverfahren bieten wir mikrobiologische Validierungsmöglichkeiten gemäß dem Motto „Keep it simple and safe“ an.

Dadurch wird sichergestellt, dass unsere Kunden die Wirksamkeit ihrer Desinfektionsprozesse normgerecht nach festgelegten Parametern nachweisen können.

So profitieren Sie vielfach vom Einstein Unique Hygieneaudit:

- ⇒ Effektive Unterstützung bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften
- ⇒ Effizientes, übersichtliches und nachweisliches Hygiene-Kontrollsystem
- ⇒ Minimierung aller Risiken, die in Verbindung mit Hygiene stehen sowie Schutz Ihrer Gäste und Mitarbeiter vor Infektionen
- ⇒ Einsparung personeller und finanzieller Ressourcen durch Optimierung der Arbeitsabläufe im Bereich Hygiene

Die Diosol Nebelgeneratoren „Desinfektion durch Vernebelung“

Durch Vernebelung mit Wasserstoffperoxid werden Räume und Flächen vollständig desinfiziert.

Dank den mobilen DiosolGeneratoren – einfach, automatisch und kostengünstig.

Standard Generator

Mit lackiertem Gehäuse, Vollautomatische Vernebelung für Räume bis 270 m³. Höhe 80cm, Breite 39cm, Tiefe 30cm, Gewicht 20kg, Spannung 230 V, Frequenz 50/60 Hz, Verbrauch 350 W, Tank-Volumen für 1 Liter Flasche oder 5 Liter Kanister, Geräuschpegel 62 dB, Trockener Druckluftkompressor, ohne Öl: 1,6 m³/h Verbrauch 1800 ml/h (entspricht 4 ml/m³)



Unipro 2 Generator

Der Unipro 2 bietet verschiedene Anwendungsmöglichkeiten z.B. zur Viren- und Schädlingsbekämpfung. Es vereint technische Neuerungen, wie ein Schnellkupplungssystem für Luft und Wirkstoff, die werkzeuglose Bedienung und Wartung, sowie einen hohen Sicherheitsstandard mit einem kompakten Edelstahlgehäuse.

Das Grundmodell ist mit Schnittstellen für die problemlose Ergänzung mit sinnvollem Zubehör, wie z.B. Zeitsteuerung, Sprühkopfverlängerung oder größerer Wirkstofftank, ausgerüstet.

Das Gerät ist kompakt und passt ohne Probleme in jeden Kofferraum 450x420x290mm.

In der Standardversion mit einem 6 l Tank ausgestattet (20l optional erhältlich)

Leistungsstark trotz niedriger Stromaufnahme (6A)

Für Räume bis 1500 m³

Länge 43cm, Höhe 27,6cm, Breite 43cm, Gewicht 16.4kg

Leistung Antriebsmotor 1.2 KW

Spannung 110/230 V, Frequenz 50/60 Hz

Volumenstrom Gebläse 1.33 m³/min

Auswaschbarer Schaumstoff-Luftfilter

Druck 0.2 bar

Aerosolkopf 360° verstellbar

Dosierdüsen 0.8, 0.4 und 0.6 (1.0 optional erhältlich)

Säurebeständig

Manuelle Steuerung, (Zeitschaltuhr optional erhältlich)

Edelstahlgehäuse



Die Diosol Nebelgeneratoren „Fahrzeug-Desinfektion“

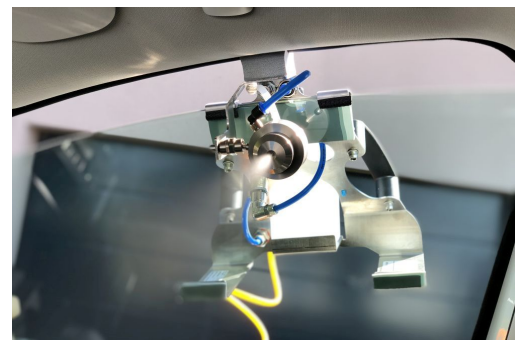
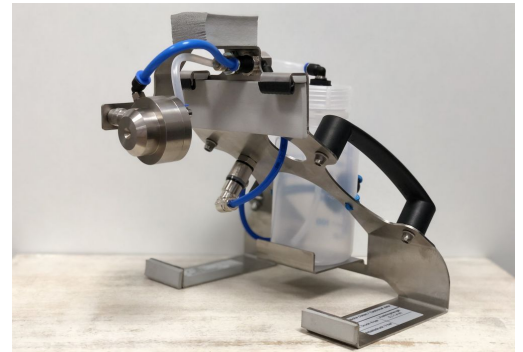
Der mit einem Kompressor betriebene ULV-Aerosolgenerator ist klein, handlich und risikofrei zu bedienen.

Das gebrauchsfertige Produkt Car Aerosol wird im Sprühkopf durch einen stark vorkomprimierten Luftstrom in feinste Tröpfchen, sog. Aerosole, zerteilt. Millionen kleinster Tröpfchen verteilen sich schwebend im Fahrzeug und stellen eine flächendeckende Desinfektion sicher.

Der Desinfektionsprozess dauert knapp 5 Minuten und nach weiteren 5 Minuten Einwirkzeit kann das Fahrzeug gefahrlos wieder genutzt werden.

Ideal zur Desinfektion für Neuwagen, Mietautos, Wohnmobile, Reiseautos, Schulbusse etc.

Das Desinfektionsmittel wirkt Bakterizid, gegen Hefen (Candida), Viruzid (behüllte Viren, z.B. Influenzaviren, Coronavirus).



Das NEBULO Kaltnebelgerät zeichnet sich durch eine einfache Handhabung und optimale Betriebseigenschaften aus. Es ist mit einem 700 Watt Elektromotor ausgestattet. Ein austauschbarer Luftfilter schützt den Motor in Kombination mit einer Motordichtung. Ein stufenlos regulierbarer Durchflussregler ermöglicht sehr unterschiedliche Vernebelungsmengen von 0,3 bis 15 Litern in der Stunde.

Selbst bei hoher Ausbringung Menge Tröpfchenbildung unter 30 Mikrometer

Frischluftzuleitung für die Frischluft-Ansaugung von außerhalb

Der NEBURATOR ist das Ergebnis konsequenter Weiterentwicklung zur Erleichterung von Bedienung und Handhabung. Die technische Ausstattung entspricht dem NEBULO. Der NEBURATOR ist jedoch auf einer Platte montiert, durch die das Gerät automatisch zwischen 90° und 360° rotieren kann.

Höhe 40cm, Breite 35cm, Gewicht 3,8kg

Spannung 230/240 V, Frequenz 50/60 Hz, Verbrauch 700 Watt

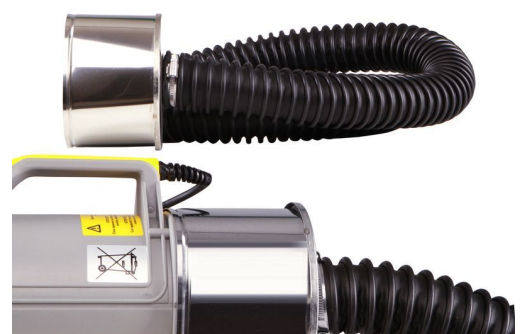
Tankinhalt, (HD-PE) 4 l

Flüssigkeitsbehälter, Ø 25 cm

Anschlusskabel 3m

Ausbringungsmenge stufenlos regulierbar 0.3-15 l/h

Automatische Rotation zwischen 90° und 360°, nur bei Neburotor



Mit den mobilen DiosolGeneratoren werden Räume und Fahrzeuge im Kaltvernebelungsverfahren mit Wasserstoffperoxid einer vollständigen Desinfektion unterzogen. Einfach, automatisch und kostengünstig.

Dieses Verfahren erschliesst einen völlig neuen Hygienestandard und die Hygienekette wird geschlossen. Die Geräte erzeugen ein feines und schwebefähiges Aerosol, welches den Raum von allen Seiten bis in die hinterste Fuge durchdringt, und dies, ohne Spuren oder toxische Rückstände zu hinterlassen, da das Mittel in Wasserdampf und Sauerstoff abgebaut wird.

Die Forschung hat gezeigt, dass H2O2 bei der Abtötung von Mikroben auf Oberflächen sehr viel effektiver ist, als konventionelle Reinigungsmethoden. Die Silberionentechnologie verbessert den Desinfektionseffekt und ermöglicht einen Langzeitschutz. Ausserdem ist die hochwirksame Vernebelungstechnologie validierbar, wirtschaftlich und umweltfreundlich.

Vorteile

- Automatische Desinfektion, daher kaum Personalaufwand
- Desinfektion von Ritzen, Ecken, Fugen und selbst porösen Oberflächen
- Keimreduktion von 99.99% (Desinfektion von Hand nur 60-70%)
- Einfache Bekämpfung von gefährlichen Erregern
- Prävention vor Infektionen
- Geringer Desinfektionsmittelverbrauch



Die Anforderungen an die Hygiene in Spitälern, Forschung, Produktion, Praxis und vielen weiteren Einrichtungen nehmen ständig zu. Unsere Produkte und Leistungen schützen Menschen und Materialien auf natürliche und schonende Art und Weise vor Infektionen und Kontaminationen. Dabei spielt die Prävention eine besondere Rolle, denn die Vermeidung von Infektionen ist wesentlich einfacher als ihre Bekämpfung.

Multiresistente und immer neue Erreger, eine veränderte Patientenstruktur, demographischer Wandel, Personalmangel sowie Zeitdruck erhöhen die Infektionsrisiken. Unser Konzept ist es, schädlichen Keimen jede Verbreitungsgrundlage zu nehmen, und dies auf dreidimensionale Weise.

Das leistungsfähige Desinfektionsmittel Diosol-19 erfüllt höchste Ansprüche in Sachen mikrobiologischer Wirksamkeit, langlebiger Materialqualität und elektronischer Beständigkeit ebenso wie die Prüfung nach EN-Normen, Arbeitsschutz und nationalen Richtlinien. Der Einsatz unserer Desinfektionsgeneratoren in Kombination mit Diosol-19 garantiert eine perfekte Raum- und Fahrzeug-Desinfektion.

Ablauf der Desinfektion

1. Gerät in den Raum stellen
2. Fenster & Türen schliessen
3. Mengenregler auf Raumvolumen einstellen
4. Raum innerhalb von 30 Sekunden verlassen
5. Automatische Desinfektion während knapp 5 Minuten
6. Nach 30 Minuten Ruhezeit ist die Desinfektion rückstandslos abgeschlossen
7. Der Raum kann unmittelbar nach dem Belüften wieder betreten werden

Ein zeit- und personalaufwändiges Desinfizieren mit Nachwischen entfällt vollständig.

Die Person, welche den einfach zu bedienenden DiosolGenerator in den Raum schiebt und bedient, kann während der Desinfektion andere Arbeiten ausführen.

Die vollautomatische Desinfektion kann selbstverständlich auch nach dem Tagesgeschäft eingesetzt werden.

Auszug aus der Referenzliste

„

Kliniken und Spitäler

Kantonsspital Aarau KSA
Spital Limmattal
SOS Ärzte Turicum AG
Seespital Kilchberg
Spital Uster
Kantonsspital Luzern
Kantonsspital Zug
EPO Berlin-Buch GmbH (Experimentelle Pharmakologie)
Klinikum rechts der Isar (Molekular-Biologie) München
Die renommierteste Klinik Deutschlands in Berlin
Schön Kliniken Hamburg
Universitätsklinikum Erlangen
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Universitätsmedizin Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Universitätsklinikum Erlangen (Versuchstiermedizin)
Universitätsklinikum Heidelberg
LWL Kliniken Dortmund
Klinikum Westfalen Standorte Dortmund
Recklinghausen & Marl, Medinos Kliniken Sonneberg
Ethianum Klinik Heidelberg
Thorax Zentrum Bezirk Unterfranken

Rettungsdienste

Universitätsspital Basel,
Kantonsspital Winterthur - Rettungsdienst,
Alpine Air Ambulance AG,
DRK Mittelhessen Marburg,
Rettungsdienst Kanton Zug
Rettungsdienst Luzerner Kantonsspital,
Sicherheitsdirektion Amt für Militär und
Bevölkerungsschutz Liestal,
Sanität Oberwallis
DRK Ludwigsburg,
DRK Freital,
DRK Unna,
ASB Ludwigsburg,
BRK Coburg,
BRK Forchheim,
DRK Hersbruck

Behörden und Unternehmen

Gemeinde Davos

Die Auflistung soll Ihnen einen Eindruck darüber verschaffen, in welchen sensiblen Anwendungen das DioProtection-Verfahren ohne elektronische Probleme zum Einsatz kommt.

Eine detaillierte Auflistung ist aufgrund der Vielseitigkeit und Produktvielfalt nicht möglich. Die Auflistung ist als ein Referenzauszug zu betrachten und nicht als endgültige Freigabe.

Sollten Sie Elektroniken/Geräte im Einsatz haben, die hier schwer oder gar nicht einzuordnen sind, empfehlen wir Ihnen, sich mit dem jeweiligen Geräte-Hersteller in Verbindung zu setzen, um sich die Freigabe schriftlich erteilen zu lassen. In einem gesonderten Schreiben erhalten Sie eine Einstufung von Materialien und deren Verträglichkeit gegenüber den zu vernebelnden Diosol-Desinfektionslösungen.

Diosol 19 Wasserstoffperoxid H2O2 Desinfektionsmittel

Die hochkomplexen und zugleich hygienisch sensiblen Abläufe in der aktuellen Zeit stellen spezielle Anforderungen an Hygiene und Desinfektion. Die vollautomatische Desinfektion der Innenräume mit Wasserstoffperoxid-Vernebelung vermag jede Hygienelücke zu schliessen, den Reinigungsaufwand signifikant zu reduzieren und garantiert höchste Desinfektionsqualität.

Diosol 19TM (Mit Schweizer Zulassung CHZN3884) ist ein hocheffektives Breitband-Wasserstoffperoxid-Desinfektionsmittel. Das hochwirksame Desinfektionsmittel zur Bekämpfung von Bakterien, Pilzen und Viren. Die antimikrobielle Wirksamkeit wurde in zahlreichen Untersuchungen, u.a. nach EN-Normen und NF T-Normen sowie nach der EU-Richtlinie (CEN/TC 216) geprüft und nachgewiesen. Der Wirkungsbereich umfasst gramnegative und grampositive Bakterien (einschl. Legionellen), aerobe Sporenbildner, Hefen und Schimmelpilze sowie wesentliche humanpathogene Viren (u.a. Noroviren, Hepatitis, HIV, Influenza).

Diosol hat auch die offizielle Zulassung für Coronaviren vom BAG [file:///G:/Documents/Downloads/Liste% 20der% 20zugelassenen%20Desinfektionsmittel%20\(22\).pdf](file:///G:/Documents/Downloads/Liste%20der%20zugelassenen%20Desinfektionsmittel%20(22).pdf) auf Seite 9 zu kommen. In zahlreichen Gutachten wurde die Wirksamkeit der Kombination von Diosol Generator und Diosol-19 gegenüber weit über 100 Viren, Bakterien und Pilzen nachgewiesen.

Durch den Einsatz des Vernebelungssystems der Personalaufwand für zeitaufwendige Wischdesinfektionen beachtlich gesenkt werden kann. Zusätzlich zur enormen Kostenersparnis kommt der einzigartige, lückenlose Hygienestandard der Zimmer.

- ⇒ Die elektronische Kompatibilität ist auch in sensibelsten Umgebungen gewährleistet
- ⇒ Die RKI Listung der Wasserstoffperoxid-Verfahren

VORTEILE:

- ⇒ Automatische Desinfektion, daher kaum Personalaufwand
- ⇒ Desinfektion von Ritzen, Ecken, Fugen und selbst porösen Oberflächen
- ⇒ Keimreduktion von 99.99% (Desinfektion von Hand nur 60-70%)
- ⇒ Einfache Bekämpfung von gefährlichen Erregern
- ⇒ Prävention vor Infektionen in Ihrem Hause
- ⇒ Geringer Desinfektionsmittelverbrauch 4 ml. pro m³.
- ⇒ **Konkrete Kosten: 17 Rappen pro m³ = 1000 lt. Luftvolumen**



Elektronische Geräte in Gegenwart von Diosol-Desinfektionsmittel

Nach jahrelangem Einsatz der Vernebelungssysteme sowie dem Desinfektionsmittel Diosol mit den Konzentrationen 3-19% H₂O₂, greifen wir die Frage nach der Verträglichkeit der Desinfektionsmittel in Gegenwart von elektronischen Geräten auf.

Sollte ein Hersteller von Geräten speziell im Medizinbereich bei der Aufbereitung angegeben haben, dass diese über die Scheuer-Wisch-Methode durchzuführen ist, so kann im Anschluss auch das Vernebelungsverfahren zum Einsatz kommen.

Nur in Ausnahmefällen (z.B. bei expliziter Erwähnung, dass kein Vernebelungsverfahren eingesetzt werden soll) ist davon abzuraten.

Bei medizinischen Geräten ist darauf zu achten, dass die Geräteteile versiegelt/verschlossen sind, die entweder Medikamente/Luft oder andere Medien "befördern", die dem Patienten zugeführt werden. Bei Geräten, die aus Gründen der Kühlung im Gehäuse eine entsprechende Lüftung haben, wo der Nebel eindringen kann, lässt sich folgendes aufgrund jahrelanger Erfahrung feststellen:

Seit der Einführung des Desinfektionsmittels kam es zu keinerlei Geräteausfällen (siehe nachfolgende Auflistung).

Die verschiedenen Desinfektionsmittelkonzentrationen sind trotz der Benetzung von Oberflächen nicht leitend

Die Desinfektionsmittel hinterlassen keine klebrigen oder schlierenden Oberflächen.

Das Produkt zerfällt in Sauerstoff und Wasser.

Branchenübergreifende Übersicht über erfolgreich getestete Elektroniken:

- ⇒ Defibrillatoren
- ⇒ Beatmungsgeräte
- ⇒ Funkgeräte
- ⇒ PKW Radios
- ⇒ PC's (inkl. Laptops, Netbooks etc.)
- ⇒ Handys + Pads
- ⇒ Künstliche Beine (C-Leg der Fa. Otto Bock) inkl. Flachbandkabel
- ⇒ Produktion- und Abfüllanlagen in Reinräumen zur Insulin-Herstellung
- ⇒ Produktherstellung aus Blutplasma
- ⇒ Abfüllanlagen der Lebensmittelherstellung
- ⇒ Verpackungsanlagen der Lebensmittelherstellung
- ⇒ Eingriffsräume (Plastische Chirurgie mit OP Einrichtung und Geräten)
- ⇒ Labors inkl. elektronischer Ausstattung (aus F&E Bereich)
- ⇒ Elektrische Inkubatoren
- ⇒ Isolatoren in der Versuchstierkunde

Hinweise für den Gebrauch der Liste der chemischen Widerstandsfähigkeit

Gemäß den gemachten Angaben ist die Liste der chemischen Widerstandsfähigkeit nur eine Orientierungshilfe.

Die hier aufgeführten Beständigkeitswerte sind Richtwerte und dienen der allgemeinen Information. Änderungen in der Zusammensetzung sowie besondere Betriebsbedingungen, z.B. starke Lichteinwirkung, Temperaturänderungen, mechanische Belastungen, sowie Art und Menge des angreifenden Mediums können zu Abweichungen führen.

Im Zweifelsfall ist es ratsam, mittels einer Probeeinstellung das Verhalten des Materials unter den definierten Betriebsbedingungen zu testen.

Gewährleistungsansprüche können aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Liste der chemischen Widerstandsfähigkeit Die chemische Resistenz der aufgeführten Stoffe gegenüber Diosol wurde bei 20°C ermittelt.

Bei Diosol 19, handelt es sich um eine mit Silbersalzen stabilisierte 19 %ige wässrige Wasserstoffperoxid-Lösung.

| Angegriffenes Medium | | | Widerstandsfähigkeit |
|----------------------|-------------------------------|-------|----------------------|
| Kunststoffe | Polyvinylchlorid | PVC A | B |
| | Polyethylen | PE | B |
| | Polypropylen | PP | A |
| | Polyurethan | PU | C |
| | Polyamid | PA | A |
| | Polycarbonat | PC | A |
| | Polyoxymethylen | POM | B / C |
| | Polyvinylidenfluorid | PVDF | A |
| | Butandienacrylnitrenkautschuk | NBR | B |
| | Neopren | CR | D |
| | Epoxyharze | EP | B |

Hinweise für den Gebrauch der Liste der chemischen Widerstandsfähigkeit

| Angegriffenes Medium | | | Widerstandsfähigkeit |
|----------------------|-----------------------------|-------------|----------------------|
| Kunststoffe | Polymethylmethacrylat | PMMA | A |
| | Teflon | TFE | A |
| | Polystyrol | PS | B |
| | Naturkautschuk | NR | B |
| | Polyacrylatkautschuk | ACR | C |
| | Silikonkautschuk | MQ | B |
| | Styrolbutadienkautschuk | SBR | A |
| Metalle | Zink | | C |
| | Korrosionsbeständiger Stahl | WkNr 1.4404 | A |
| | Korrosionsbeständiger Stahl | WkNr 2.4819 | A |
| | Aluminium 99.5 | | A |
| | Bronze / Kupfer | | D |
| | Hastalloy | | A |
| Papier, Pappe | | | C |
| Wolle | | | C |
| Holz | | | C |
| Pflanzen | | | D |
| Teppichböden | | | C |
| Ölbilder | | | C |
| Glas | | | A |
| Tapeten | | | B |

A = ausgezeichnete Beständigkeit, praktisch keine Beeinflussung

B = gute Beständigkeit; es folgt nur geringfügige Einwirkung, die jedoch langfristig zu Funktionsstörungen führen können

C = mäßige Beständigkeit, beschränkter Kontakt und sporadische Einwirkung des Mediums lässt eine gewisse Gebrauchsfähigkeit erwarten. Wenn möglich aber auf andere Materialien zurückgreifen.

D = keine Beständigkeit